

Messe zu Ehren der Göttin Maria, Königin des Friedens

In Erinnerung an die Erscheinung der Gottesmutter Maria in Medjugorje. Sie ist die Königin des Friedens und bringt die göttliche Ordnung und Eintracht den Völkern zurück.

Kalendertag: Erscheinungstag 25. Juni oder 4. Sonntag im Festkreis Adonais

Liturgische Farbe: blau/weiss

Eingangsgebet (Jeremias 29,10-12)

Ja, so spricht der Herr: «Sind 70 Jahre für Babel vorbei, dann nehme Ich Mich euer wieder an und erfülle an euch Meine Verheissung, dass Ich euch an diese Stätte heimführen werde. Denn ich weiss wohl, welcher Art Meine Gedanken über euch sind. Spruch des Herrn: Gedanken des Heils (Friedens) und nicht des Unheils, um euch eine hoffnungsvolle Zukunft zu gewähren.» Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Unbefleckte Königin Maria, eins mit der hochheiligsten Dreifaltigkeit, Du regierst das Universum zum Lobpreis Deines Ewigen Vaters. Am Tage scheint die Sonne zu Deinem Lob und Preis. In der Nacht leuchtet der Mond und glitzern und funkeln die Sternlein am Firmament zu Deinem Lob und Preis. Es blühen die Rosen und Lilien und alle Blumen zu Deinem Lob und Preis. Alle Vöglein singen zu Deinem Lob und Preis. Jedes Jahr blüht der Frühling neu zu Deinem Lob und Preis. Bring uns den wahren Frieden, den die Welt nicht geben kann. Durch Adonai-Jesu.

Lesung (Röm, 14, 17-19)

«Brüder! Das Reich Gottes besteht nicht in Essen und Trinken, sondern in Gerechtigkeit, Frieden und Freude im Heiligen Geiste. Wer darin Christus dient, ist Gott wohlgefällig und dem Menschen angenehm. So wollen wir nach dem streben, was zum Frieden und zur gegenseitigen Erbauung dient.» Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet (Ps. 121, 6-7)

Erlehet für Jerusalem (die Mutter Kirche), was ihm zum Frieden dient. Des Segens Fülle allen, die dich Jerusalem lieben. Friede sei in deiner Festung. Überfluss in deinen Türmen.

Allelujavers

Alleluja, alleluja. (Ps. 147,12+14) Jerusalem, lobe den Herrn; lobe, Sion, deinen Gott. Denn deinen Grenzen schenkte Er Frieden, und mit bestem Weizen sättigt Er dich. Alleluja.

In der Fastenzeit statt des Allelujaverses:

Tractus (Ps. 75, 2-4)

Berühmt ist Gott in Judäa, gross ist Sein Name in Israel. In der Stadt des Friedens hat Er Sein Zelt, Seine Wohnung auf Sion. Dort zerbrach Er der Bogen Gewalt, samt Schild, Schwert und Kriegswehr.

Verherrlichungsgebet

Die Medjugorje-Hymne an die Königin des Friedens



Aus des Himmels lichten
Höhen steigst Du, Mutter, zu
uns nieder.

Sieh uns Kinder vor Dir
stehen, bringen froh Dir
unsre Lieder.
Schau auf uns und tröst uns
alle, breite Deine Hände über
uns aus.

Deinem Sohn uns empfehle,
Friedenskönigin, bitt' für uns.
Schau der Pilger große
Zahlen, die in Liebe zu Dir
eilen.
Nimm hinweg der Seelen
Qualen, alle Wunden magst
Du heilen.

Auf den Rufen wollen wir
hören, Deine Bitten stets
erfüllen; danken Dir für Deine
Lehren; zeig uns, Mutter,
Gottes Willen.

Lass die Kirche neu
erblühen, Deine Liebe sie
entzünde.
Gottes Gnad' sei uns
verliehen,
dass die Welt den Frieden
finde. Sankt Amen.

Triumphgebet

Geheimnisvolle, Göttliche Königin des Friedens, Du süßes, verklärtes Täubchen Adonais, wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert Dein innigstgeliebter, himmlischer Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai in der heiligen Kirche des Königs Jesus und in der ganzen Welt.

O Adonai, Du Taube Deiner zärtlichen Braut Maria. Alleluja! Alleluja! Alleluja!

Evangelium (Jo. 20, 19-22)

Am Abend jenes Tages, des ersten nach dem Sabbat, während die Jünger an dem Orte, wo sie waren, die Türen aus Furcht vor den Juden verschlossen hatten, kam Jesus, stand in ihrer Mitte und sprach zu ihnen: «Friede sei mit euch!» Nach diesen Worten zeigte Er ihnen Seine Hände und Seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen. Wieder sprach Jesus zu ihnen: «Friede sei mit euch! Wie Mich der Vater gesandt hat, so sende Ich euch.» Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet (Matth. 10, 12/13)

Beim Betreten des Hauses entbietet ihm den Gruss: «Friede sei diesem Haus!», und ist das Haus dessen würdig, soll euer Friedenswunsch über es kommen; ist es dessen nicht würdig, soll euer Friedenswunsch zu euch zurückkehren. (Alleluja)

Gabengebet

«Selig die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes heissen.» (Matth. 5,9)

Mit dem heiligen Friedenstifter Niklaus von Flüe bitten wir Dich, Ewiger Gott, nimm die makellose Opfergabe der beiden Göttlichen Opferlämmer und aller Kinder Gottes an und lasse Dich mit der ganzen Menschheit versöhnen. Schenke uns jenen Frieden, den die Welt nicht geben kann. Durch Jesus und Maria.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater Jahwe, ewiger Gott, und Dich am Fest **Maria, Königin des Friedens** zu loben und zu verherrlichen. In Ihr haben wir die Göttliche Fürsprecherin am Thron Deiner Heiligsten Majestät. Im anbetungswürdigen Jesulein von Bethlehem hat Sie uns den Erlöser gebracht, der Dich, Ewiger Vater Jahwe, mit der ganzen Menschheit wiederversöhnte. Im Geistigen Kindlein Adonai-Jesulein hat Sie uns den Wiedergutmacher am Thron Deiner GÖTTLICHEN MAJESTÄT geschenkt. Daher gebührt Ihr, der Friedenskönigin, alle Anbetung, Dank und Verherrlichung. Der Duft Ihrer Reinheit und all Ihrer Tugenden umhülle die Heilige Marianische Kirche und das Heilige Marianische Kaiserreich und besänftige Gottes Zorn und Gerechtigkeit. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Herrschaften und der ganzen himmlischen Heerschar den Hochgesang Deiner Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet (Joh14,27)

«Den Frieden hinterlass Ich euch, Meinen Frieden gebe Ich euch», so spricht der Herr. (Alleluja).

Schlussgebet

Göttliche Jungfrau, Du bist die Mutter Gottes und unsere liebevolle Mutter. Infolge Deiner Würde als Allmächtige Tochter, Mutter und Braut des Dreifaltigen Gottes nimmst Du teil an der Königsherrschaft Adonai-Jesus. Wir fühlen uns getröstet, wenn wir daran denken, wie der Erlöser der Menschen von den Propheten und den Engeln zu Bethlehem sich ankündigen liess unter dem schönen Titel Friedenskönig, wie es ebenso Dir höchst angenehm und willkommen sein muss, wenn wir Dich als **Königin des Friedens** anrufen und verehren. Mit ganzer Seele, mit grosser Inbrunst flehen wir zu Dir. Durch Deine allmächtige Fürsprache halte Zwietracht und Hass von den Völkern fern, lenke aller Herzen auf den Weg brüderlicher Liebe und des Friedens! Liebe und Frieden hat Jesus die Menschen gelehrt und ihnen eindringlich ans Herz gelegt zur ihrem allgemeinen Wohl. Auf diesem Weg sucht die Heilige Marianische Kirche unaufhörlich uns Menschen zu leiten. Schenke den Völkern der Erde gerechte und weise Regierungen, die das zeitliche und ewige Wohl ihrer Mitbürger lenken. Möge Eintracht in unseren Familien herrschen, Friede in unseren Herzen, christliche Liebe in der ganzen Welt! Durch Jesus und Maria.